



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info



01. Oktober Nr. 284

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · 52062 Aachen · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <https://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland – <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Valentina König, Jan Bergner, Lars Beckers (ViSDP), Konstantin Kotenko, Martin Bellgardt, Arno Schmetz, Robin Sonnabend, Moritz Holtz

+++·744037·+++·moechtest·du·auch·in·den·asta·fliehen·+++·nein,·ich·habe·eigentlich·überlegt,·in·die·7/1·zu·fliehen·+++·breitfusssschnarchnasenheiopei·+++·ich·hab·das·gerade·gelernt·+++·ja·mein·gott,·sagst·du·halt·mal·gruen!·das·ist·wie·krieg·ich·noch·ein·bier?·+++·bafogescanner·+++·stell·dir·vor,·dein·eigener·kleiner·mensch!·wie·ein·pokemon!·+++·ich·denk·du·kannst·kein·fahrrad·fahren?·+++·stell·dir·vor,·du·steckst·in·der·jungsteinzeit·eine·schaufel·in·den·boden·und·stoest·auf·einen·dinosaurierknochen·+++·das·war·nicht·einstimmig·+++·aber·einigermaßen·+++·das·ist·ein·stilmittel!·+++·koenntest·du·bitte·weniger·platzverschwenderische·stilmittel·benutzen?·+++·kriegt·sie·zur·amtseinfuehrung·auch·'atemlos·durch·den·asta'?·+++·koennt·ihr·rechtschreibung?·+++·ich·weiß,·wie·man·rechtschreibung·schreibt·+++·genau·wie·hades·...·oder·eine·geburtstagskerze·+++·das·ist·kein·konventionsminus,·das·ist·ein·wir·wollen·ein·minus·haben·minus·+++·ich·glaub,·wir·laden·zur·vv·ein·passt·am·besten·unter·spontan·+++·ihr·macht·schon·wieder·'ne·unordentliche·vv?·+++·wir·brauchen·briefmarken·+++·fuer·was·schweres·taugt·die·kloschuessel·+++·ein·mueller,·der·geiger·zaehlt·+++·mate-fachgruppe·+++·ich·will·die·doch·auf·jedem·geraet·angucken,·das·ich·zur·hand·habe·+++

Hochhäuser und $B_{\rho\eta}$

Stell dir vor, du bist r_f vor/neben dem $\text{Super}\Gamma$, hast ein $B_{\rho\eta}$, und musst die Höhe ebendessen messen. Damit du im Zweifelsfall schnell zum Ergebnis kommst, haben wir hier Möglichkeiten gesammelt:

- Du misst oft den Luftdruck auf dem Dach und vor dem Hochhaus, bildest die Mittelwerte und berechnest die Höhe mit der $b_{\rho\eta}$ metrischen Höhenformel.
- Du wirfst das $B_{\rho\eta}$ herunter, misst die effektive Beschleunigung am Fuß des Hochhauses, kennst damit die (stokessche) Luftreibung, damit die Geschwindigkeit und somit dank asymptotischem Verhalten gegen die Grenzgeschwindigkeit die Höhe.
- Du malst das Hochhaus auf einer Camera Obscura ab, ließt vom Bild die $Param_{\eta}$ der Abbildungsmatrix ab, berechnest ihre Inverse und berechnest somit das Originalmodell mit bekannten Z-Koordinaten.
- Du verkaufst das $B_{\rho\eta}$, kaufst dir davon ausreichend φ le Legosteine bekannte β_e und baust einen Turm gleiche β_e neben dem Hochhaus. Aus der Anzahl der Legosteine kennst du die Höhe.
- Du verkaufst das $B_{\rho\eta}$ und bestichst den Architekten, damit er dir die Höhe nennt. Danach fragst du den verantwortlichen Bauingenieur, um die korrekten Zahlen zu bekommen.
- Du misst die Höhe einer η ge in $B_{\rho\eta}$ längen, schätzt die Anzahl der η gen und ungefähr wird das schon passen.
- Du nimmst einen Faden, lässt das $B_{\rho\eta}$ am Faden herunter, lässt es als Pendel schwingen und kennst die Höhe über die Frequenz mit $\sqrt{\frac{g}{f}}$.

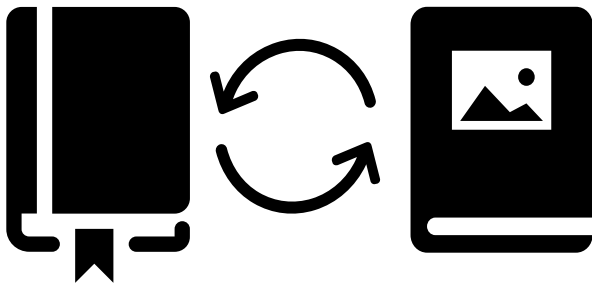
- Du füllst das Hochhaus mit Wasser und über die reingeleitete Menge an Wasser und die Grundfläche kennst du die Höhe.
- Du füllst das Hochhaus mit Wasser und über den statischen Druck am unteren Ende kennst du die Höhe.
- Du misst die Fliehkraft am oberen und am unteren Ende und kennst somit die Höhe. Das Ergebnis wird genauer, wenn du vorher die Erddtation beschleunigst oder alternativ $g = 0$ setzt.
- Du sägst das Hochhaus mit Hilfe des Fadens unten durch, kippst es um und läufst die Länge ab.
- Du wirfst das $B_{\rho\eta}$ runter, machst am Boden und auf dem Dach Fotos kurz vor dem Aufschlag und kennst die Höhe anhand der ρ tver χ bung des Lichts.
- Du sägst das Hochhaus mit Hilfe des Fadens unten durch, legst das $B_{\rho\eta}$ in die Schnittfläche, lässt es mit genug Neut ρ nen nuklear explodieren und misst die Höhe, die das Hochhaus erreicht. Wenn du noch die Dichte des Hochhauses kennst, hast du mithilfe der Grundfläche^a die Höhe.
- Du fliegst mit dem $B_{\rho\eta}$ in der Hand schnell genug (senkrecht) am Hochhaus vorbei, sodass die Länge des $B_{\rho\eta}$ s und die Höhe des Hochhauses aufgrund der Längenkontraktion gleich sind. Mithilfe deiner Geschwindigkeit kennst du die Höhe.
- Du verkaufst das $B_{\rho\eta}$, isst dafür eine Pizza und guckst dir die Baupläne an.
- Du de φ nierst die Höhe des Hochhauses als neue Längeneinheit und kennst somit die Höhe als 1.

B $\rho\eta$ Geier ρ bin und Mitphysiker

^a vorher messen!

Termine

- ∞ Mo 19[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22[∞] Uhr–Schrei.
 - Fr, 03.10.: Tag der Deutschen Einheit
 - Fr, 10.10.: Wahlpflichteinführung Informatik
 - Sa, 11.10.: Coming Out Day
 - Mo, 13.10.: Vorlesungsbeginn
 - Mi, 15.10.: Linux Install Party
 - 16.10. bis 19.10.: Spielmesse Essen
 - Do, 23.10.: Linux Workshops
 - Di, 04.11.: Vollversammlung



Bücherbörse

Ab jetzt gibt es bei uns auf der Hörn eine spezielle Bücherbörse! Das Prinzip ist denkbar einfach: Jeder kann ein Buch einstellen und sich dafür ein anderes raus nehmen. Ebenso mit Zeitschriften. Die Bücherbörse befindet sich im Raum 2015 direkt links neben der Türe und jeder kann mitmachen. Falls also heute einmal kein interessantes Buch darin steht, ist vielleicht schon wenig später das beste Buch der Welt vorhanden. Bei Fragen schreibt doch einfach mal an buecher@lists.fsmpi.rwth-aachen.de. Kommt doch einfach mal vorbei! *lesender Geier arno*

Ich bin voll Kacke!

Ich bin egoistisch, dumm, faul und pervers. Ich bin es nicht wert diesem Planeten zu leben, denn ich bringe nichts als Zerstörung. Eigentlich bin ich wie ein Parasit, der die Schönheit um sich herum nicht zu schätzen weiß und sie rüchichtslos zerstört, weil er nur an seinen eigenen Vorteil denkt. Eigentlich wäre die Welt ohne mich besser dran.

So, da ihr nun das obige gelesen habt, was denkt ihr jetzt?^a Ihr seid es wahrscheinlich nicht gewohnt, dass jemand so über sich spricht. Jemand, der so etwas sagt, scheint wohl einen ziemlichen Hass auf sich selbst zu haben. Wahrscheinlich denkt ihr, das sind die Worte eines depressiven Versagers.

^a Interessieren würde es mich ja ziemlich. Leider werde ich es bei den meisten von euch nie erfahren.

Es wäre wohl nicht unwahrscheinlich sie auf einem Blatt Papier neben einem Toten zu finden, der Suizid begangen hat. Was soll das ganze jetzt? Nun, dann lest euch mal das folgende durch:

Menschen sind voll Kacke! Menschen sind egoistisch, dumm, faul und pervers. Die Menschheit ist es nicht wert diesem Planeten zu leben, denn sie bringt nichts als Zerstörung. Eigentlich ist sie wie ein Parasit, der die Schönheit um sie herum nicht zu schätzen weiß und sie rüchichtslos zerstört, weil sie nur an ihren eigenen Vorteil denkt. Eigentlich wäre die Welt ohne Menschen besser dran.

Nanu? Klingt das nicht irgendwie vertraut? Wahrscheinlich hat fast jeder diese oder ähnliche Aussagen schon einmal gehört oder sogar selbst getätigt^b. Was ist eigentlich los mit der Menschheit? Unzählige Male schon habe ich gehört, wie jemand gesagt hat, dass die Menschheit doch endlich Ende finden solle. Schon viele haben mir gesagt, sie würden die Menschheit lieber vernichten, wenn sie nur könnten. Ich entschuldige mich schon mal für meine Ausdrucksweise, aber mal ganz ehrlich.

Was ist denn das für eine gequirelte Scheiße?!^c

Ich sage euch jetzt einmal etwas: Menschen. Sind. Toll. Menschen sind in der Lage sich für andere einzusetzen. Menschen ist es nicht egal, wenn andere Menschen sterben. Menschen nehmen oft große Herausforderungen auf sich um anderen Menschen zu helfen. Menschen schaffen ganz erstaunliche Dinge. Menschen bauen Strukturen, die man aus dem Weltall sehen kann^d, Maschinen, die selbstständig agieren können und Vehikel, die es ermöglichen innerhalb eines Tages zur anderen Seite des Planeten zu gelangen. Ja alleine die Tatsache, dass sich die Menschen selbst das Leben so schwer machen, weil sie immer hinterfragen, ob ihre Handlungen eigentlich richtig sind, macht sie so liebenswert. Warum zählt das eigentlich alles nicht?

Nehmen wir mal an, dass irgendwann ein Vulkanausbruch, ein Virus oder ein Meteorit die Wünsche so vieler wahr macht und die Natur den Planeten „zurücksperrt“, nachdem der letzte Mensch seinen letzten Atemzug genommen hat. Dann gibt es auf der Erde vielleicht nur noch Pflanzen und Tiere, deren einziger Fortschritt nach 2000 Jahren darin besteht, dass ihnen neue Häutchen zwischen den Zehen gewachsen sind^e. Kann man das dann wirklich als Erlösung bezeichnen? Warum ist das ein Zustand des Universums, der für wen^f erstrebenswert wäre? Wenn mir das jemand erklären kann, möge er mir bitte Bescheid sagen.

Kack-Mensch Geier Martin

^b Auch habe so etwas wohl schon mal gesagt

^c Das wäre übrigens auch die Worte, die ich wählen würde, wenn mir jemand so etwas wie aus dem ersten Absatz dieses Textes sagen würde

^d und sie waren aus dem Weltall und haben sie sich angeschaut

^e Man könnte dann sagen, dass sich das Konzept „Intelligenz“ evolutionär nicht durchgesetzt hat

^f ganz wichtige Frage

